



„Ick hab noch einen Koffer in Berlin...“

Tolles Motto der Ü-30 Freizeit für Menschen mit Beeinträchtigungen

Erstmalig war die Ü-30 Freizeit in Grünheide am Werlsee. Bei 14 Tagen Sonne pur waren Tretboot- oder Kanufahren und eine Ruderbootfahrt absolute Programmhilights für die Teilnehmer. Vom Steg aus konnten sie sich im Werlsee wunderbar abkühlen. Auf den Sonnenliegen genossen Teilnehmer und Betreuer die Strahlen der wärmenden Sonne - Erholung für alle Sinne.

Die BigBand der Bundeswehr in Potsdam eröffnete am 6. September die Freizeit. Mit musikalischem Hochgenuss am Brandenburger Tor in Potsdam stimmte sich die Gruppe beschwingt auf die bevorstehende Reisezeit ein.

Weitere Highlights waren die Sightseeing Touren durch Berlin. In der Kuppel des Reichstages konnte bei Nacht der Sternenhimmel beobachtet werden. Die Gruppe wollte aber nicht nur die Sterne bestaunen, sondern auch die Arbeitsstätte der Politiker. Auf Einladung von Dr. Franz Josef Jung gab es einen Vortrag im Plenarsaal, der über den politischen Alltag eines Abgeordneten informierte. Die Berlin-City-Tour wurde durch das Besichtigen des Brandenburger Tors und mit einem Besuch bei Madame Tussauds wunderbar abgerundet. Die Teilnehmer waren von den Ausflügen begeistert.

Nach einer Erholungsphase am Werlsee ging es zum Potsdamer Schloss. Eine Tour in den malerischen Spreewald zu den beliebten und berühmten Spreewaldgurken durfte nicht fehlen.

Eine Überraschung erwartete die Teilnehmer: Die Ritter vom „Rabenbanner e.V.“ schlugen am Werlsee ihr Zelt auf, zeigten Lagerleben und Showkämpfe. Die Teilnehmer durften in die Rüstung steigen und wer mochte, konnte einen richtigen Ritterhelm aufsetzen.

Während der gesamten Freizeit konnte das beliebte Wellnessangebot der „Beauty´s“ genutzt werden. Die Teilnehmer genossen die angebotenen Massagen und wohltuenden Masken.

Eberhard Egger, der Geschäftsführer des Hauses am Werlsee, lud zu einer feierlichen Eröffnung der neuen Rampe ein. Der Hausmeister vor Ort, liebevoll auch „Hirschi“ genannt, hatte diese Rampe kurz vor der Ankunft der Teilnehmer fertig gestellt. Die Rampe ermöglicht einen barrierefreien Zugang in den wunderschönen Garten und wurde von den Teilnehmern und Betreuern schon rege genutzt. Mit einem Oktoberfest und zünftiger Musik wurden die Teilnehmer vom Haus verabschiedet. Die schöne Atmosphäre, das freundliche Team vom Haus am Werlsee und gut gelaunte Betreuer trugen zum vollen Gelingen der Freizeit bei. Die erste Freizeit für Menschen mit Beeinträchtigung im Haus am Werlsee war für alle ein tolles Erlebnis! Im September 2017 findet in Grünheide die nächste Ü-30 Freizeit statt.

